

# Allgemeine Fragen zum Studienanfang - Lehramt G.- und Hauptschule

**Beitrag von „kakadu1609“ vom 3. Juni 2010 12:23**

Hallo,

ich habe mich am Montag an der PH Freiburg beworben:

Lehramt Hauptschule  
-----

Fächer: Mathematik, Geschichte, Informatik

Meine Frage(n): Was wird mir in diesen Fächern beigebracht? da ich in Informatik ne 1 bin und Mathe auf der HS auch nicht gerade der Burner ist und ich auch in Geschichte immer gut war, wollte ich einfach nur Fragen wie es mit den Fächern so aussieht? Ich kann mir momentan absolut nicht vorstellen, was die uns z.Bsp. in Mathe noch beibringen wollen!

Danke im Voraus!

---

**Beitrag von „MarcoM“ vom 3. Juni 2010 12:56**

Informatik ne 1? wann ist man das?

Kennst du dijkstra? Der sagte doch so schön:

"Informatik hat soviel mit Computern zutun, wie Astronomie mit Teleskopen."



Als ich mich auf nen Analysis Modul vorbereiten wollte, hab ich auch mal ne Analysis Klausur von ner PH gesehen. Das war erschreckend trivial. Ich denke dennoch, dass man nicht nur didaktisch Einiges lernt, sondern auch hier und da paar Sachen bewiesen bekommt (oder beweisen muss ;)).

Für den Lehrerberuf ist so ne PH bestimmt garkeine schlechte Vorbereitung. Denke ich zumindest.

## Beitrag von „kakadu1609“ vom 4. Juni 2010 09:55

@fonzie

ja wahrscheinlich hast du recht... 😊 ich besitze mehr als nur grundkenntnisse in Info. das wollt ich damit sagen.

kannst du mir viell. einen link zeigen, wo man einblick in den vorlesungsplan bekommt?

merci

---

## Beitrag von „alias“ vom 4. Juni 2010 17:17

Zitat

*Original von kakadu1609*

@fonzie

ja wahrscheinlich hast du recht... 😊 ich besitze mehr als nur grundkenntnisse in Info. das wollt ich damit sagen.

kannst du mir viell. einen link zeigen, wo man einblick in den vorlesungsplan bekommt?

merci

Nunja.... wer sich als Informatik-As bezeichnet, sollte in der Lage sein, das per Internetrecherche selbst heraus zu finden.

Kleiner Tipp:

Gib bei Google folgenden Suchbegriff ein

"vorlesungsverzeichnis pädagogische hochschule freiburg"

und schnapp dir im dritten Ergebnis die PDF-Datei



Zur Mathematik an der Hauptschule:

Es gibt nur wenige Lehrer, die Probleme mit dem Prozentrechnen haben.

Aber einige, die nicht wissen, wie man das auf interessante Weise in die Köpfe der Schüler bekommt. Fachdidaktik ist demnach das Hauptgebiet.

Was mittlerweile in Freiburg im fachwissenschaftlichen Teil verlangt wird, erfährst du von jemand, der dort studiert. Aber auch da kannst du dich darauf einstellen, dass es sich um andere Sachen handelt, als am Gymnasium unterrichtet wurde. Zu meiner Zeit waren es vorwiegend Aussagenlogik und Zahlentheorie.

In Weingarten liegt die Durchfallquote in Mathe-Wahlfach bei knapp 20%.

Wie heisst es so schön:

Übermut tut selten gut.

---

### Beitrag von „lehraemtler“ vom 4. Juni 2010 21:47

Zitat

*Original von alias*

In Weingarten liegt die Durchfallquote in Mathe-Wahlfach bei knapp 20%.

Was bei einer "echten" Mathe Veranstaltung an der Uni lächerlich wenig wäre.

Lässt also schon mal einen Schluss auf das "Niveau" an den PHen zu. Normalintelligente Abiturienten, die wenigstens gelegentlich mal an der Veranstaltung teilnehmen, sollten da keine Probleme haben.

---

### Beitrag von „alias“ vom 4. Juni 2010 22:35

Das ist nicht die Quote bei Klausuren, sondern im Examen.... 🤖

---

### Beitrag von „kakadu1609“ vom 5. Juni 2010 09:34

Zitat

Nunja.... wer sich als Informatik-As bezeichnet, sollte in der Lage sein, das per Internetrecherche selbst heraus zu finden.

könnt ihr menschen denn mal aufhören so klugscheißerisch daher zu reden. hier stellen menschen fragen und bekommen so bescheuerte antworten!!! und sio jemand wie du ist lehrer geworden!!!

HÖRT AUF SO EIN DRECK ZU SCHREIBEN BITTE!!!!

---

### **Beitrag von „Super-Lion“ vom 5. Juni 2010 10:23**

Wieso eigentlich Informatik?

Du studierst doch Bildende Kunst\*. Zumindest sagt das Dein Profil.

Gruß

Super-Lion

\* Die Kunstvorlesungen kannst Du Dir wirklich sparen. Wenn Du immer schön aufmerksam die Bob Ross-Sendungen verfolgst/verfolgt hast, lohnt sich das wirklich nicht.

---

### **Beitrag von „Rottenmeier“ vom 5. Juni 2010 14:06**

Btw: Grammatikalisch richtig wäre wohl auch eher "so einEN Dreck"...



---

### **Beitrag von „Boeing“ vom 5. Juni 2010 14:49**

Zitat

*Original von kakadu1609*

könnt ihr menschen denn mal aufhören so klugscheißerisch daher zu reden. hier stellen menschen fragen und bekommen so bescheuerte antworten!!! und sio jemand wie du ist lehrer geworden!!!

HÖRT AUF SO EIN DRECK ZU SCHREIBEN BITTE!!!!

Alias hat dir so viele Fragen beantwortet. Da ist keine bescheuerte Antwort dabei gewesen. Ich halte deinen Vorwurf für absolut unangemessen und unverschämt. Da macht sich jemand für dich die Arbeit, googlet selbst (das, was du selbst hättest machen können!), gibt dir eine Schritt-für-Schritt-Anleitung... und dann so einen haltlosen Anpiff.

Ja, meine Schüler sollen erst selbst in einem Buch (z. B. Lexikon - liegt im Klassenschrank) nachgucken, wenn sie keine für sie brauchbare oder verständliche Antwort finden, dann können sie mich fragen.

Und - wie es in den Wald hineinruft, so schallt er heraus: Ich bin ne 1 in Informatik...

Schade, wenn man als Foreenneuling einen so unangenehmen Start hinlegt...